

2. Bezirksklasse Herren Ammerland/Friesland/Wilhelmshaven

TV Apen : SV Grün-Gelb Roffhausen
Freitag, 08.03.2024, 20:15 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim TV Apen

Dank dem mittleren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der TV Apen das Spiel in der 2. Bezirksklasse Herren Ammerland/Friesland/Wilhelmshaven gegen den SV Grün-Gelb Roffhausen am Freitagabend mit 9:7 gewinnen. Bis es so weit war, erlebten die Zuschauer am Freitag ein kampfbetontes und ausgeglichenes Spiel. Hervorzuheben ist, dass die Heimmannschaft unter Einsatzes von 2 Ersatzspielern spielte.

Das Spiel lief wie folgt ab: Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Siemers / Bruns bei ihrem 3:1 gegen Bornfelder-Stojkovic / Henke doch überlegen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Unzufrieden über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Jahnel / Lasch waren Martens / Schwarzenburg, obwohl sie alles gegeben hatten. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Becker / Geveke in ihrem Doppel gegen Schäfer / Helmerichs etwas die Form und am Ende mussten sie ihren Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Schäfer / Helmerichs mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Martin Siemers überzeugte im Einzel gegen Ralf Lasch, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Kai Bruns bekam im Anschluss seinen Gegner Nelson Jahnel hingegen beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Nur einen Satz verlor indes Christian Martens bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Bernd Schäfer und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Heiko Schwarzenburg Daniel-Milan Bornfelder-Stojkovic in fünf Sätzen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Thomas Becker war in der Partie gegen Ingo Henke nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Zwischenzeitlich konnte Arno Geveke zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor dann die Partie gegen Thorsten Helmerichs aber trotzdem deutlich mit 1:3. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV Apen und des SV Grün-Gelb Roffhausen. Martin Siemers verlor anschließend sein Match gegen Nelson Jahnel unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Seit Beginn der Saison war dies der 9. Sieg von Jahnel, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 1 verbleibt. Einen Erfolg verpasste Kai Bruns beim 1:3 gegen Ralf Lasch, der im Vorfeld auf Basis der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde. Damit hat Lasch nun ein 12:15 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Probleme zu Beginn des Spiels musste Christian Martens zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 13:10 (Martens) und 17:5 (Bornfelder-Stojkovic). Der neue Zwischenstand war 6:6. Die richtige Taktik hatte Heiko Schwarzenburg beim folgenden 3:0-Sieg gegen Bernd Schäfer von Beginn an. Dieser Sieg war somit der 21. Sieg von Schwarzenburg seit Beginn der Serie, während er bislang 5 Einzel verlor. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte wiederum nachfolgend Thomas Becker letztlich im Repertoire, um Thorsten Helmerichs final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 3:11, 9:11, 6:11. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 2:1 für Becker und 9:8 für Helmerichs seit Beginn der

aktuellen Spielzeit. Arno Geveke besiegelte im Anschluss wiederum mit einem 11:6, 11:6, 9:11, 11:9 gegen Ingo Henke einen Punkt für sein Team. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Lange mit Jahnel / Lasch ringen mussten Siemers / Bruns, bis sie ihre Kontrahenten mit 8:11, 11:7, 8:11, 11:6, 11:7 niedergerungen hatten. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TV Apen nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den VfL Edeweicht am 15.03.2024 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des SV Grün-Gelb Roffhausen wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 09.03.2024 gegen den VfL Edeweicht erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

TV Apen

Doppel: Siemers / Bruns 2:0, Martens / Schwarzenburg 0:1, Becker / Geveke 0:1

Einzel: M. Siemers 1:1, K. Bruns 0:2, C. Martens 2:0, H. Schwarzenburg 2:0, T. Becker 1:1, A. Geveke 1:1

SV Grün-Gelb Roffhausen

Doppel: Jahnel / Lasch 1:1, Bornfelder-Stojkovic / Henke 0:1, Schäfer / Helmerichs 1:0

Einzel: N. Jahnel 2:0, R. Lasch 1:1, D. Bornfelder-Stojkovic 0:2, B. Schäfer 0:2, T. Helmerichs 2:0, I. Henke 0:2